

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Freitag, 04.09.2026, 20:30 Uhr

An der Küste sowie zeitweise im Binnenland windig bis stürmisch; am Samstag
im Norden einzelne starke Gewitter

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Tiefdruckgebiete und deren Ausläufer sorgen für wechselhaftes, zeitweise
nasses und teils stürmisches Wetter. Ab Samstagnachmittag setzt sich von
Westen her Hochdruckeinfluss durch.

WIND:

Am Freitag zunächst an der Nordsee Windböen und stürmische Böen zwischen 50
und 70 km/h (Bft 7 und 8) aus Südwest bis West. Ab dem Vormittag auch auf
das Binnenland ausgreifend. Dabei exponiert auch einzelne Sturmböen um 80
km/h (Bft 9) und zeitweise Winddrehung auf Nordwest. Im Binnenland am Abend
vorübergehend nachlassender Wind, an der Nordsee anhaltend.

Bis Sonntagmorgen an der See weiterhin Windböen und stürmische Böen aus
West bis Nordwest, am Samstag tagsüber auch wieder auf das Binnenland
übergreifend.

In der Nacht zum Samstag an der Nordsee verbreitet Windböen um 60 km/h (Bft
7) und exponiert sowie in Schauernähe auch zeitweise stürmische Böen um 70
km/h (Bft 8) aus West. Vor allem auf den Inseln auch vermehrt stürmische
Böen sowie einzelne Sturmböen bis 80 km/h (Bft 9).

Am Samstag an der Nordsee sowohl auf den Inseln als auch an der Küste
weiterhin vermehrt stürmische Böen sowie exponiert und in Schauer- und ggf.
Gewitternähe auch zeitweise Sturmböen. Im Laufe des Vormittags auch wieder
im gesamten Binnenland Windzunahme mit verbreitet Windböen um 60 km/h (Bft
7) und zeitweise auch einzelnen Sturmböen um 70 km/h (Bft 8). Dabei
insgesamt langsam von West auf Nordwest drehend. Im Binnenland zum Abend
hin wieder abklingend, an der Nordsee hingegen weiter anhaltend und erst
allmählich im Laufe der Nacht zum Sonntag nachlassend.

Am Sonntag an der See anfangs letzte Windböen aus Nordwest, im Laufe des
Vormittags abklingend.

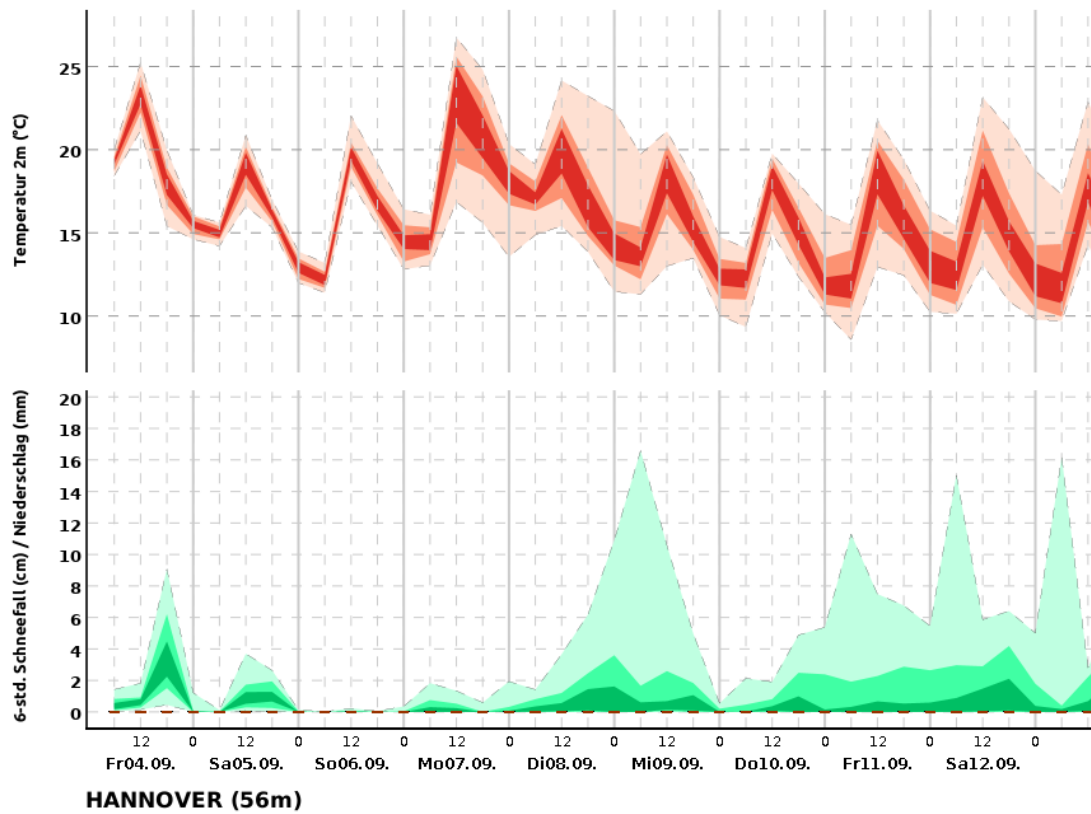
GEWITTER:

Am Samstag bevorzugt im äußersten Norden und Nordosten lokal kurze starke
Gewitter mit Sturmböen um 80 km/h (Bft 9) und kleinkörnigem Hagel.

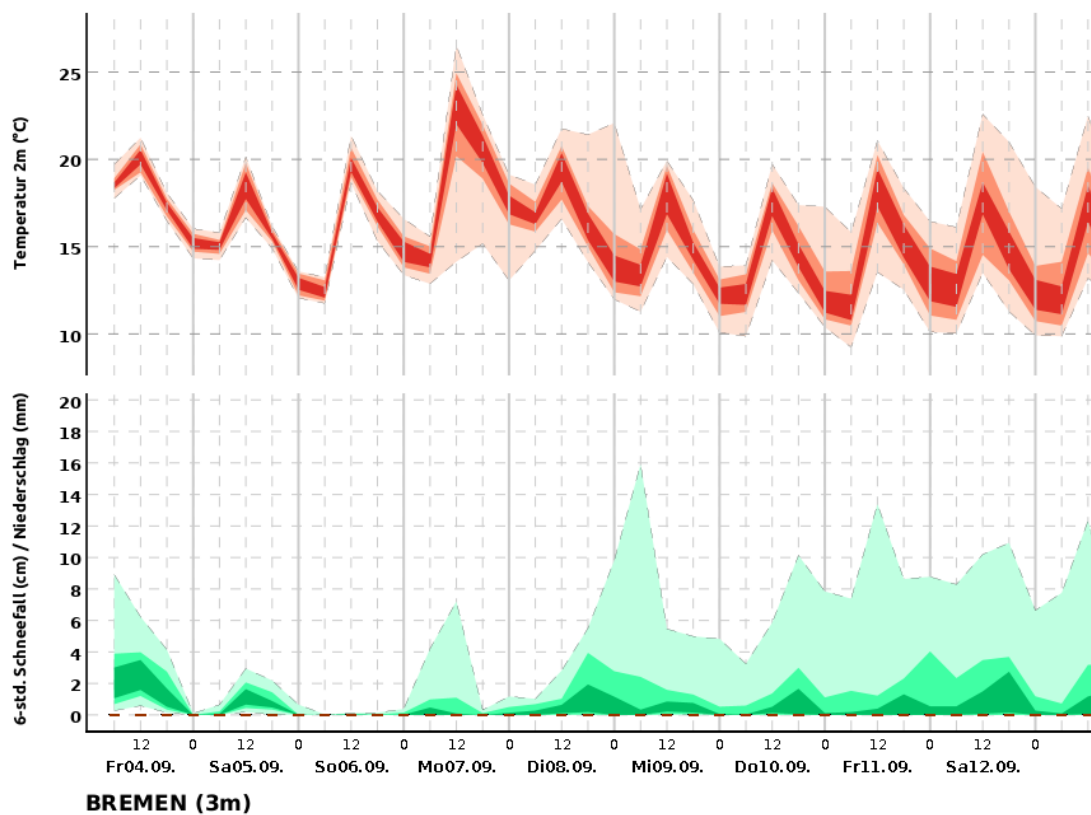
Am Montag voraussichtlich keine warnwürdigen Wettererscheinungen.

Am Dienstag auf den Nordseeinseln zeitweise Windböen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine
Vorhersage für Hannover und Bremen*



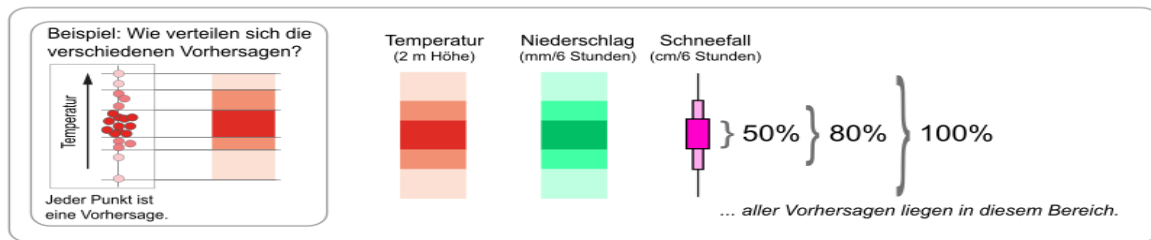
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Samstag, 05.09.2026, 04:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / NA